

# Lehren – Sammeln – Forschen

## Das (Berliner) anatomische Theater im Kontext medikaler Strukturen des 18. Jahrhunderts

**Workshop: Berlin, 8. und 9. Oktober 2015**

Veranstaltet durch das Berliner Medizinhistorische Museum der Charité  
und die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften  
im Rahmen des Einstein-Forschungsprojekts

**Lehren – Sammeln – Forschen: Das Theatrum anatomicum als zentraler Ort  
für die Entwicklung der institutionalisierten Medizin in  
Berlin im 18. Jahrhundert**

Ein Kooperationsprojekt der Charité – Universitätsmedizin Berlin und  
der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften  
gefördert durch die Einstein-Stiftung

**CHARITÉ**

**Berliner  
Medizinhistorisches  
Museum der Charité**

berlin-brandenburgische  
AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

**EINSTEIN**  
Foundation.de

Einstein Stiftung Berlin  
Einstein Foundation Berlin

**8. Oktober 2015**  
**Hörsaalruine des Berliner Medizinhistorischen Museums der Charité**  
**Charitéplatz 1 (intern: Virchowweg 16), 10117 Berlin**

09.00-09.15 Begrüßung

**Personen, Orte, Institutionen**

Moderation: Thomas Schnalke

09.15-10.00 Marion Mücke (Berlin) – Das Theatrum Anatomicum Berolinense als zentraler Ort heilkundlicher Lehre in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts

10.00-10.45 Alexander Kästner (Dresden) – Beschaffen, verwalten, begraben. Die Dresdener Anatomie und ihre Leichen, 1748-1817

10.45-11.15 Kaffeepause

11.15-12.00 Sebastian Pranghofer (Hamburg) – Theatrum anatomicum und Collegium anatomico-chirurgicum als Schnittstelle zwischen zivilem und Militärmedizinalwesen in Preußen und Hannover im 18. Jahrhundert

12.00-12.45 Fritz Dross (Erlangen) – “dann dieweiy er gelt empfangen, so hatt er sein haut, auch leyb und leben verkaufft” – Körperökonomien frühneuzeitlicher Kriegsmedizin

12.45-13.45 Mittagspause

**Stadt und Universität**

Moderation: Marion Mücke

13.45-14.15 Roland Helms (Berlin) – Huc tendimus omnes: Chirurgen Gilde, Collegium medicum und Anatomisches Theater im Amsterdam des 17. und 18. Jahrhunderts

14.15-15.00 Marion Maria Ruisinger (Ingolstadt) – Das „Exercitiengebäu“ in Ingolstadt. Anatomische Forschung und Lehre an der ersten bayerischen Landesuniversität

15.00-15.30 Kaffeepause und Gang zur Anatomie

15.30-17.30 Führung durch das Tieranatomische Theater der Humboldt-Universität zu Berlin (Felix Sattler, Berlin) und die Anatomische Sammlung des Instituts für Anatomie der Charité (Andreas Winkelmann, Berlin)

17.30-17.45 Pause und Rückkehr in die Hörsaalruine des Medizinhistorischen Museums

**Öffentlicher Abendvortrag**

17.45-18.30 Thomas Schnalke (Berlin) – Das „Plus non ultra“. Zur Wertschätzung anatomischer Präparate um 1800

**9. Oktober 2015**  
**Einstein-Saal der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften**  
**Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin**

**Räume, Bilder, Praktiken**

Moderation: Saskia Klerk

- 09.15-10.00 Ursula Klein (Berlin) – Die Hofapotheke in der Berliner Wissenschaftslandschaft
- 10.00-10.45 Kärin Nickelsen (München) – Botanische Zeichnungen und die Akademie, ca. 1750-1800
- 10.45-11.15 Kaffeepause
- 11.15-12.00 Hannah Lotte Lund (Berlin) – „Fleißig Anatomirt“. Berliner Anatomie zwischen Privat und Öffentlich
- 12.00-13.00 Mittagspause

**Objekte und Sammlungen**

Moderation: Ina Heumann

- 13.00-13.45 Marieke Hendriksen (Groningen) – Nosce te ipsum: The Changing Functions of the Leiden Anatomical Theatre in the Eighteenth Century
- 13.45- 14.30 Roland Helms (Berlin) – Orte anatomischen Sammelns im Berlin des 18. Jahrhunderts: Das Theatrum anatomicum und seine „Satelliten“
- 14.30-15.15 Eva Dolezel (Halle) – Ein Museum für die Akademie. Die Berliner Sammlungen in den Jahren nach 1798
- 15.15-15.45 Kaffeepause
- 15.45-16.30 Volker Hess (Berlin) – Netzwerken 1800-1850. Die Topografie einer medizinischen Blüte
- 16.30-17.00 Schlussdiskussion

\*\* \*\* \*\* \*\*

Eine Tagungsgebühr wird nicht erhoben.

Interessenten sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.  
Sie werden gebeten, sich bis zum 20. September 2015 anzumelden unter

**einsteinprojekt-theatrum@charite.de**